



Vorläufiges Protokoll der 02. Sitzung des 48. Studierendenparlaments am 13.04.2022

Anwesenheit

Liste 1: GORILLAS

- 1. Janina Warschewski
- 2. Laura Linn
- 3. Sascha Hippert
- 4. Noah Kleist
- 5. Niclas Benken (Behnken)
- 6. Lucas Katschke
- 7. Toni Kress

Liste 2: DSL

- 1. Sebastian Bucker
- 2. Maximilian Wessel
- 3. Franziska Ehrhardt
- 4. Robert Lorenz
- 5. Julia von Glahn
- 6. Dennis Pleyer
- 7. Merve Tekin
- 8. Kevin Rupp
- 9. Chantal Ann Chalas
- 10. Moin Abbas Qureshi
- 11. Nikola Smrckova
- 12. Heinrich Hiebert
- 13. Shaleen Hoffmann
- 14. Marcello Ritual
- 15. Lia Comesana Macías
- 16. Lovepreet Singh Metla
- 17. Anna Lorenz
- 18. Dominic Liebertz
- 19. Jessica Johnson
- 20. Jan Windecker
- 21. Alessia Viviane Rao
- 22. Adrian Niemeyer

- 23. Sarah Auler
- 24. Rainer Hartlapp
- 25. Gülcan Bilen
- 26. Metin Sahin Nalca
- 27. Sevgi Yilmaz

Liste 3: Chiquitas

- 1. Michele Helms-Brooks
- 2. Marianne Elisabeth Leonhardt
- 3. Sascha Biko
- 4. Emma Nienhaus
- 5. Marlene Decker

Liste 4: Profitratte

- 1. Luisa Malick
- 2. Adel Khadraoui
- 3. Andreas Klinko
- 4. Dorina Luks
- 5. Michelle Stoltze
- 6. Julian Kimmig
- 7. Vanessa Mennig
- 8. Bombina Marie Linardi
- 9. Kevin Sinner
- 10. Rahime-Ergem Cetinbag
- 11. Marius Brenner
- 12. Jonas Hochbrückner
- 13. Fabian Krell

Gästeliste

- Kevin Dietz



Tagesordnung

- TOP 1** **Feststellung der Beschlussfähigkeit**
- TOP 2** **Verabschiedung Protokoll der 01. Sitzung des 48. Studierendenparlaments**
- TOP 3** **Genehmigung der Tagesordnung**
- TOP 4** **Wahl des Wahlvorstandes**
- TOP 5** **Wahl des Rechnungsprüfungsausschusses**
- TOP 6** **Wahl des Ältestenrates**
- TOP 7** **Berichte**
 - a) Präsidium*
 - b) AStA*
 - c) Delegierte*
 - d) Weitere Ausschüsse*
- TOP 8** **Checkliste für das Erstellen von Finanzanträgen**
- TOP 9** **Finanzantrag Nextbike Lastenräder**
- TOP 10** **Haushaltsplan des AStA**
- TOP 11** **Anstehende Satzungsänderungen**
- TOP 12** **Sonstiges**

Sitzungsanfang: 18:14

Sitzungsende: 20:23



Protokoll

TOP 1 Feststellung der Beschlussfähigkeit

Lucas K. (Präsident) eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Parlamentarier:innen zur 02. Sitzung des 48. Studierendenparlaments. Er entschuldigt sich für die spontane Sitzungsformatsänderung zu einer Onlinesitzung auf Discord wegen akuter Coronafällen.

Feststellung der Beschlussfähigkeit:

13/25 anwesend

- Beschlussfähigkeit ist festgestellt

TOP 2 Verabschiedung Protokoll der 01. Sitzung des 48. Studierendenparlaments

Abstimmung des Protokolls:

12 Ja / 0 Nein / 1 Enthaltungen

(12 abgegebene Stimmen)

→ Angenommen

Änderungswünsche: Alfi ist kein aktives Fachschaftsmitglied.

TOP 3 Genehmigung der Tagesordnung

→ Punkt 9 soll vertagt werden, da Finanzgespräche mit Nextbike noch in Klärung sind.

Soll der Finanzantrag als Dringlichkeitsantrag für Wirtschaftsprüfung auf Top 9 geändert werden?

Abstimmung:

13 Ja / 0 Nein / 0 Enthaltungen

(13 abgegebene Stimmen)

→ Angenommen

Genehmigung der geänderten Tagesordnung

Abstimmung:

13 Ja / 0 Nein / 0 Enthaltungen

(13 abgegebene Stimmen)

→ Angenommen

TOP 4 Wahl des Wahlvorstandes

Vertagt

TOP 5 Wahl des Rechnungsprüfungsausschusses

Vertagt



TOP 6 Wahl des Ältestenrates

Vertagt

TOP 7 Berichte

a) Präsidium

Wir haben uns bei der ESE vorgestellt am 11.04.2022, langsam in den Aufgabenbereich eingelebt und wurden vernünftig durch das vorherige Präsidium eingearbeitet. Die anstehende Satzungsänderung hat uns beschäftigt, sowie auch E-mail Probleme und das sich Listenverantwortliche manchmal nicht rückmelden.

b) AStA

Die ESE lief sehr gut, Kneipentour war gut besucht trotz schlechtem Wetter. Haben sich auch am Montag vor verschiedenen Fachbereichen vorgestellt. Der zoologische Garten wird nun im Kulturticket als kostenfreier Eintritt erhalten sein. Am Jour fix haben nur Herr Thiele und später Herr Albers teilgenommen, es wurde z.B. über ukrainische Flüchtlinge und deren Aufnahme sowie das Problem mit dem Sprachniveau besprochen. So sollen ukrainische Geflüchtete an der FRA UAS vorerst mit einer Auflage aufgenommen werden, um das Sprachzertifikat nachholen zu können. Der AStA hat die aktuelle Lernsituation angesprochen. Der aktuelle Haushalt wurde geschickt, falls es dazu Fragen gibt, stellt diese gerne. Es gab nur einen Finanzantrag von 799€ über Spendengelder für die Ukraine. Das Geld soll auf verschiedene Hilfsorganisationen aufgeteilt werden.

c) Delegierte

Sascha H: Hat nichts Neues zu berichten, nächste Verwaltungssitzung erst am 05.05.2022.

Robert: Härtefall hat ebenfalls nichts zu berichten.

d) Weitere Ausschüsse

Niemand anwesend.

TOP 8 Checkliste für das Erstellen von Finanzanträgen

Checkliste soll im Downloadbereich der AStA Website zu finden sein, wo diese jederzeit abrufbar ist. Eine gesonderte Mail an alle Listen und Fachschaften ist nicht nötig.

TOP 9 Haushaltsplan des AStA

Alfi erklärt kurz wie es zum neuen Haushaltsplan kam, wegen des jetzigen Präsenzsemesters und der anstehenden Wirtschaftsprüfung muss mehr Geld eingeplant werden.

Abstimmung des neuen Haushaltsplans:

11 Ja / 2 Nein / 1 Enthaltungen

(14 abgegebene Stimmen)

→ Angenommen

TOP 10 Finanzantrag Wirtschaftsprüfung

GO-Antrag: Top 9 nach Top 12 abzuhandeln, da Gast erst später anwesend sein kann.

GO-Antrag: Für 1h Pause → abgelehnt

Gegenrede: Lieber vertagen da Top 11 sehr wichtig

Gegenrede: Marlene D. klärt die Parlamentarier:innen über die Situation auf bis Herr Dietz anwesend ist, da er doch früher teilnehmen kann.



Marlene und Alfi erläutern die Umstände mittels einer Power Point Präsentation.

Kevin Dietz stellt sich vor und präsentiert nun die Aufgabe. Kevin Dietz ist Steuerberater und Wirtschaftsprüfer.

Fragen der Parlamentarier:innen an Herrn Dietz:

Wird der Rechnungsprüfungsausschuss dennoch weiterhin benötigt?

A: ja ist im HHG § 85 festgelegt.

Was wird eigentlich am Jahresabschluss geprüft? Die Prozesse? Die korrekte Buchführung? Die Wirtschaftlichkeit? Wie oft müsste man für Prüfungen vor Ort kommen?

A: Eine deutschlandweite digitale Prüfung ist möglich, weshalb Herr Dietz nur auf Nachfrage vor Ort kommen würde.

Ist die Erstellung aufwendiger?

A: Ja und doppelte Arbeit, da Rechnungsprüfungsausschuss und das Finanzreferat das bereits erstellen.

Kevin Dietz erklärt nochmal, dass er die stellvertretende Person für Burgenta GmbH ist und, dass wir nicht ihn persönlich sondern Burgenta GmbH beauftragen.

Herr Dietz verabschiedet sich und bedankt sich recht herzlich für die heutige Einladung.

Lucas: Herr Dietz hat sehr viele Leistungen Angeboten, welche brauchen wir wirklich und welche sind überflüssig?

Marlene: Kevin sollte am Anfang jeweils mit den neuen AStA Vorständen reden um die Wirtschaftsprüfungsangelegenheit geklärt zu haben.

Lucas: Man sollte das Thema Wirtschaftsprüfung und externe Prüfung nicht übertrieben in Anspruch nehmen, sondern beschränken und nur den Jahresabschluss prüfen lassen, da das Honorar ca 120€/h beträgt.

Michelle: Ist dafür, dass gerade jetzt mit den neuen AStA Vorständen und der Gesetzesänderung in der Anfangszeit die Möglichkeit bestehen sollte, ganz viele Fragen an Herr Dietz stellen zu können.

Alfi: Stimmt Michelle und Marlene zu und findet es wichtig sich beraten zu lassen anstatt alles auf eigene Faust zu machen.

Marlene: Die Anfangsphase und die Endphase sind super wichtig, wohingegen die Quartalsphase nicht unbedingt so wichtig ist. Sie ist sich sicher, dass Herr Dietz mit uns zusammen arbeiten möchte und, dass er auf unsere Vorschläge eingehen wird.

Lucas: Versteht, dass sich die Kosten nach der aufgebrauchten Zeit richten und man deshalb keinen Fixbetrag angeben kann, wie Herr Dietz erklärte. Soll es bei den 10.000€ Maximalbetrag bleiben oder sollte der Finanzantrag um 1/3 für den schlimmsten Fall angepasst werden?

Alfi: Soll der Finanzantrag jährlich neu gestellt werden oder soll ein Dauerauftrag abgestimmt werden?



Michelle: Der Finanzantrag sollte jeweils nur für ein Jahr gestellt werden, da wir keine Entscheidungen für folgende Legislaturen treffen können und jedes Jahr die Situation neu eingeschätzt werden sollte.

Alfi: Wollte nur die Finanzanträge in den nächsten Jahren erleichtern, deshalb der Vorschlag mit dem Finanzantrag über mehrere Jahre.

Sevgi: Ist für einen mäßigen Dauerauftrag.

Marlene: Wir haben nun einen eigenen Haushaltsposten für die Wirtschaftsprüfung, weshalb sie glaubt, dass nicht jedes Mal ein FA gestellt werden muss. Wir müssen jedoch klären, ob die Beauftragung der Wirtschaftsprüfung in den Händen des AStA oder des StuPa liegen soll.

Lucas: Es geht um 10.000€ das ist eine Menge Geld. Er ist der Meinung, dass immer wieder darüber gesprochen werden muss/sollte und jedes Jahr neu beschlossen werden soll. → Das soll kritische Diskussionen über die Zusammenarbeit mit dem Wirtschaftsprüfungsunternehmen etc. anregen.

Vorschlag: Einmalige Abstimmung über die 10.000€ für die Bugenta GmbH.

Michelle: Sollen wir den Maximalbetrag für den Fall der Fälle um 3.000€ erhöhen, dass auch der schlimmste Fall abgedeckt ist? Ist der Meinung, dass die Regelung der Angelegenheit in der Satzung festgelegt werden soll.

Niclas: Stimmt Michelle zu, findet das auch in der Satzung der richtige Platz dafür ist.

Lucas: Bringt Gegenargumente hervor: FA überschreitet aktuellen Haushaltsplan, der gerade abgestimmt wurde und befürchtet das Dietz mehr Geld beanspruchen könnte, wenn er wüsste das 13.000€ zur Verfügung stünden.

Michelle: Der FA soll nur intern bleiben, sodass Herr Dietz nicht mitbekommt wenn wir den FA erhöhen.

Vanessa: Was passiert wenn wir 13.000€ im FA ansetzen aber diese nicht beansprucht werden?

Sebastian: Die 3000€ können dann ins nächste Haushaltsjahr mitgenommen werden und anschließend umverteilt werden.

Alfi: Wenn wir über die Erhöhung von 10.000€ auf 13.000€ abstimmen, muss das dann im Haushaltsplan geändert werden?

Janina: Ja das muss geändert werden und danach muss Haushaltsplan dann abgestimmt werden.

Sevgi: Kann man das zusammen machen?

Janina: Ja haben wir schon öfters gemacht, braucht ihr 5min Pause zum Klären des Haushaltsplans?

Alfi: Das ist nicht nötig, gibt genügend Rücklagen.

Lucas: Wenn es keine weiteren Äußerungen mehr gibt, würde ich die Abstimmung einleiten

→ Abstimmung



Lucas: Gibt es Einwände gegen eine en bloc Abstimmung? → keine Einwände

En bloc Abstimmung über Beauftragung des Wirtschaftsprüfers Burgenta GmbH (mit Änderung zu 13.000€ und Streichung des Wortes jährlich) + Änderung des Haushaltes auf 13.000€ für Wirtschaftsprüfung:

15 Ja/ 1 Nein/ 1 Enthaltungen
(17 abgegebene Stimmen)
→ **angenommen**

Marlene: Haben wir jetzt über den FA oder über das Angebot abgestimmt? → Beides wurde abgestimmt

Lucas: Der AStA hat 13.000€ zur Verfügung, aber es gilt die Wirtschaftlichkeit der Studierendenschaft, das sollte in jedem Fall beachtet werden.

TOP 11 Anstehende Satzungsänderungen

Lucas: Das HHG (Hessisches Hochschulgesetz) wurde erneuert und deshalb sollte die Satzung angepasst werden, so dass die Satzungen im Einklang sind. Möchten wir für Satzungsänderungen einen Ausschuss gründen? Aufgabe → Satzungsänderung und Finanzänderung zum Einklang der Satzungen gegenüber dem HHG.
→ anschließend Abstimmung für allgemeinen Ausschuss

Michelle: Ist der Meinung, dass der Ausschuss einfach aus Parlamentarier:innen bestehen sollte und diese sich an festen Terminen treffen mögen.

Lucas: Schlägt vor, dass sein Terminvorschlag an alle Parlamentarier:innen geschickt wird.

Marlene D: Bittet darum das auch an den Wirtschaftsprüfer weiterzugeben

Abstimmung Stimmungsbild über das Vorgehen der Satzungsänderung:

13 Ja / 0 Nein / 2 Enthaltungen
(15 abgegebene Stimmen)
→ Angenommen

TOP 12 Sonstiges

Nix

Nächste Sitzung am 11.05.2022

Schließung der Sitzung: 20:23

Protokoll erstellt am 13.04.2022



L. Katschke

Lucas Katschke - Präsident

F. Ehrhardt

Franziska Ehrhardt - Schriftführung